 SACHSEN-ANHALT	Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt Fachbereich Veterinärmedizin	Anlage 75 zu VA FB4.0004-01
	Stand: 12/2021	FB4.0.75.1

Früherkennung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) und Tierseuchenmonitoring in der Schwarzwildpopulation - Hinweise zur Probenentnahme -

Die Afrikanische Schweinepest (ASP) breitet sich in Deutschland weiter in der Schwarzwildpopulation aus. Für eine effektive Bekämpfung der ASP sind Untersuchungen zur Früherkennung des Eintrags unerlässlich.

Darüber hinaus werden die Wildschweine in Sachsen-Anhalt hinsichtlich der Klassischen Schweinepest, der Aujeszky'schen Krankheit und der Brucellose mittels Untersuchungen auf Antikörper überwacht, die ebenfalls aus einer ASP-Blutprobe durchgeführt werden können.

WICHTIG!

- ***Grundsätzlich ist EDTA-Blut für alle Untersuchungen immer das Material der Wahl.***
- ***Bitte füllen Sie den Probenbegleitschein ordentlich und leserlich aus, damit er der Probe eindeutig zugeordnet werden kann.***
- ***Erfassen Sie bitte die Geokoordinaten von den beprobten Tieren.***


ASP-Früherkennung - Proben für Virusnachweis:

- **Fallwild, Unfallwild:** Blut in barcodierten EDTA-Röhrchen bzw. barcodierte, trockene Tupfer mit Blut tränken
- **Stark verweste/ skelettierte Tiere:** markhaltige Röhrenknochen einsenden
- **Auffällige Stücke** (vor dem Erlegen verhaltensauffällig, bei Aufbruch Organveränderungen): Blut in barcodierten EDTA-Röhrchen
- **Gesund erlegte Stücke** aktuell aus den Landkreisen ABI / JL / SAW / SDL / WB¹: Blut in barcodierten EDTA-Röhrchen

Überwachung - Proben für Antikörpernachweis:

- | | | |
|---|---|------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> • Klassische Schweinepest • Aujeszky'sche Krankheit • Brucellose • ASP (ABI / JL / SAW / SDL / WB) | } | Blut in barcodierten EDTA-Röhrchen |
|---|---|------------------------------------|

¹ Aus allen nicht genannten Landkreisen werden derzeit eingesandte Proben unauffälliger Stücke für evtl. erforderliche Nachuntersuchungen zurückgestellt.

 SACHSEN-ANHALT	Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt Fachbereich Veterinärmedizin	Anlage 75 zu VA FB4.0004-01
	Stand: 12/2021	FB4.0.75.1

Geeignete und empfohlene Probengefäße sind über die Veterinärämter oder das Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt (Fachbereich Veterinärmedizin in Stendal) kostenfrei zu beziehen. Im Notfall können zwar Alternativen verwendet werden, wir bitten aber um entsprechende Bevorratung mit den von uns empfohlenen Probengefäßen.

Wichtig!

Die ab sofort ausgegebenen EDTA-Kabevetten können zum Aufziehen von Blut verwendet werden, **ohne** dass der rote Deckel entfernt werden muss!

Bitte achten Sie, um Kontaminationen und Verschleppung zu vermeiden, auf möglichst sauberes Abfüllen!



Bitte beachten Sie auch:

- Merkblatt zur Erfassung von Geo-Koordinaten bei Wildtieren → <https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/veterinaermedizin/wildtiere>
- Hygieneregeln für die Schwarzwildjagd → <https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/veterinaermedizin/wildtiere>
- Informationen zur Afrikanischen Schweinepest (ASP) für Jägerinnen und Jäger → <https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/veterinaermedizin/wildtiere>
- Weiterführende Informationen zu ASP → <https://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/afrikanische-schweinepest/>

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt
Fachbereich -Veterinärmedizin

Haferbreiter Weg 132 -135, 39576 Stendal
 Tel.: +49 3931 631-0 / Fax: +49 3931 631 103

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de

LAV-FB4@sachsen-anhalt.de